

MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 12. Juni 2024

Prof. Christian Templin ist Spezialist für komplexe Eingriffe am Herzen

Neuer Klinik-Direktor in der Inneren Medizin

Prof. Christian Templin ist neuer W3-Professor für Kardiologie und Angiologie. Zugleich ist er jetzt Direktor der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B. Diese wurde seit der Verabschiedung von Prof. Stephan Felix in den Ruhestand kommissarisch von Prof. Marcus Dörr geleitet. Templin kommt vom Universitätsspital Zürich.

Komplexe Eingriffe am Herzen mit minimalinvasiven Verfahren sind eins der Spezialgebiete des neuen Klinikdirektors. Parallel zum Aufbau der Herzchirurgie wird so die umfangreiche Kompetenz rund um Herzerkrankungen und –eingriffe an der Unimedizin Greifswald weiter ausgebaut. Diese strukturelle Weiterentwicklung ist aus seiner Sicht „zwingend erforderlich“. Die Medizin und die technischen Möglichkeiten „verbessern sich rasant, da müssen und wollen wir zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten weiter ganz vorne dabei sein“.

Die Kombination aus Herzchirurgie und der personell erweiterten Klinik für Innere Medizin B böten „hervorragende Voraussetzungen: sowohl für Hochleistungsmedizin als auch für die Basisversorgung der Bevölkerung“. Dafür werde „eine starke universitäre Kardiologie“ gebraucht, unterstreicht Templin, beides müsse an der UMG verortet sein, denn: „Medizin wird an Universitäten weiterentwickelt.“

Prof. Uwe Reuter, Ärztlicher Vorstand der UMG betont: „Wir sind froh, mit Herrn Templin einen anerkannten und routinierten Spezialisten für interventionelle Kardiologie gewonnen zu haben. Damit bauen wir die Herzmedizin an der UMG aus und verbessern die Behandlungsmöglichkeiten für Menschen mit Herzerkrankungen in Vorpommern.“

Prof. Christian Templin war zuletzt Leitender Arzt der Klinik für Kardiologie und Leiter der Andreas-Grüntzig-Herzkatheterlabore am Universitätsspital Zürich. „Hier wurde am 16. September 1977 die weltweit erste Ballondilatation eines Herzkranzgefäßes durch Dr. Andreas Grüntzig durchgeführt“, berichtet Templin. Der gebürtige Bremer hat an der Medizinischen Hochschule Hannover studiert und fünf Jahre in der Kardiologie gearbeitet, ehe er nach einem halbjährigen Aufenthalt in Boston 2008 nach Zürich wechselte.

Greifswald und Umgebung sind für Templin „eine tolle Region“, die er „von früheren Urlauben“ kennt. Schon zweimal sei er recht kurz davor gewesen, an die UMG zu wechseln. 2016 habe er sich im letzten Moment umentschieden: „Die fehlende Herzchirurgie hat mich damals abgehalten“, begründet er, „jetzt kommt sie“.

Spezialgebiete von Prof. Christian Templin: Komplexe Koronarinterventionen, Akutes Koronarsyndrom inkl. kardiogener Schock mit Herzunterstützungssystem (Impella), Transkatheter-Klappeninterventionen

Pressesprecher:

Christian Arns

+49 3834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Instagram/Twitter @UMGreifswald

